

# Lang lebe der Piratenkönig

Von Apocalymon7

## Kapitel 6: Erste Konfrontation: Strohhut Allianz VS. Blackbeard Allianz

Nachdem Ruffy und Co., den ankommenden Marineschiffen unter der Führung von Smoker entkommen konnten, segeln Sie weiter in Richtung ihres vor bestimmtes Ziels. Dieses ist wieder mal nur Ruffy, Zorro, Robin und Hancock bekannt. Doch auf See befindet sich eine weitere Gruppe aus Schiffen die, ihnen entgegen kommen. Angeführt werden diese Schiffe von Don Creek, welcher sich auf Rache sinnt. „Endlich, bald ist die Zeit meiner Rache gekommen.“, kommt es aus Creek heraus, wobei er mehr zu sich selbst spricht.

Doch kurze Zeit später, erhält er einen Bericht von einem seiner Crewmitglieder. „Von Norden kommen drei Schiffe.“, meldet dieser ihren Kapitän, doch bevor dieser etwas darauf sagen kann, taucht auch schon der nächste aus seiner Crew, mit einem Bericht auf. „Von Osten nähern sich auch drei Schiffe.“, sagt der gerade eingetroffene Bote, bevor auch schon ein dritter auftaucht. „Wir haben ein Problem.“, sagt dieser zu Creek und dieser dreht sich daraufhin wütend zu ihm um. „Was meinst du damit. Mir ist schon bekannt, das sich Schiffe von Norden und Osten nähern.“, sagt Creek zu ihm und wartet auf das noch kommende von dem neuen Boten. „Sir. Es sind weitere Schiffe von Westen aufgetaucht und auf diese Schiffen, befindet sich Marco, der Phönix.“, berichtet der Bote und hat dabei ein Angst erfülltest Gesicht. „Das bedeutet, also die Strohhut Allianz, ist uns zu vorgekommen!“, sagt Creek mit einer erzürnenden Stimme und ballt dabei die Faust.

Nach einer kurzen Pause spricht er weiter „Also gut. Jeweils zwei Schiffe sollen sich zu den anderen Schiffen aufbrechen und mit ihnen Verhandeln. Möglicherweise werden uns welche von denen Unterstützen und die anderen Folgen den Flaggschiff!“, befiehlt Creek den drei Boten und diese machen sich sofort auf den Weg um seinen Befehl den jeweiligen Kapitänen der Schiffen mitzuteilen. „Du wirst der erste sein, der unter meiner Hand zerbricht und danach werden die restlichen Mitglieder der Strohhut Allianz, dir Folgen.“, sagt Creek und ein leichtes hämisches Lächeln macht sich auf seinem Gesicht breit.

Als Don Creek mit seinen fünf Schiffen, bei Marco angekommen ist, brüllt Creek zum Angriff und wie er Befohlen hat, greifen seine Schiffe die Schiffe der Strohhut Allianz an. Auf der anderen Seite, erwidern diese Schiffe ihr Feuer und segeln trotzdem unbeirrt weiter auf das Flaggschiff zu. „Versenkt sie endlich!“, schreit Creek zu seinen

Kanonieren am Bord zu.

Doch jede Kanonenkugel wird von Jozu und Vista, so wie von Marco zerstört, bevor diese überhaupt die Gelegenheit dazu kriegen ihr Ziel nur Ansatzweise zu erreichen. „Gut wenn das nichts bringt...“, sagt Creek wieder mahl mehr zu sich selbst, als zu einem anderen.

Doch bevor er seinen Satz zu Ende sprechen konnte, fliegt eine Kanonenkugel auf ihn zu. Als Creek dies bemerkt, schwingt er seinen Speer gegen die Kugel und zerteilt diese in zwei Hälften. Zugleich explodiert diese in der Luft.

„Entert!“, schreit Creek zu seiner Crew und diese machen sich daraufhin bereit die ankommenden Schiffe zu entern.

Dann bricht ein Kampf auf jedem einzelnen Schiff der beiden gegnerischen Seiten an. Denn sogleich Creeks Männer zu Marco und seiner Crew rüber gesprungen sind, haben diese dasselbe getan.

Somit entbrennt ein noch heftiger Kampf, als es zuvor war. Schwerter bersten, Kugeln fliegen durch die Gegend und Blut fließt über die Decks. Keine der beiden Seiten kennt Erbarmen und so fließt das Blut auf beiden Seiten immer weiter und lässt selbst das Meer um ihre Schiffe in einen roten Schimmer erstrahlen.

Doch obwohl dieser Kampf wohl noch Stunden so weiter hätte gehen können, wird dieser schneller ein Ende finden, viel schneller. Denn Marco hat es bis zu Don Creek geschafft und so stehen sich die beiden jetzt gegenüber. „Wie habt ihr uns gefunden?“, fragt Creek nach und macht sich gleichzeitig Kampfbereit. „Wir haben unsere Quellen.“, entgegnet ihm Marco und setzt dabei ein leichtes Grinsen auf.

Dieses Grinsen bringt Creek zum Ausrasten und so stürmt er auf den Phönix zu. Somit entbrennt zwischen den beiden ein heißer Kampf. Doch egal, was auch Creek versucht, am Ende erzielt er immer das gleiche Ergebnis. Denn jeden seiner Angriffe, blockt Marco mit so einer scheinbaren Leichtigkeit ab, dass Creek immer wütender wird und so am Ende ohne jeglichen Schutz seinen Angriff startet.

Doch genau darauf hat Marco gewartet und so rennt Creek in seinen Untergang. Mit einem gezielten Schlag bringt der Phönix den Paten zum Wanken und schließlich fällt dieser. Zwar kann er sich noch einmal aufrappeln, doch dies gelingt ihm nur soweit, dass er vor Marco eher kniet, wie steht.

„Wo bleibt die Verstärkung?“, kommt es aus Creek verzweifelt heraus, wobei er dabei Blut spuckt. Als er sich schließlich nach Westen umdreht erblickt, er drei Schiffe die auf ihn zu segeln.

Doch keines von diesen gehört zu seinen, denn diese liegen versenkt dahinter und nur noch ein Haufen aus Holz und Leichen ist zu erkennen. Als der Pate sich auch zu den anderen umdreht, erblickt er das gleiche Bild.

Die Verzweiflung steht ihm ins Gesicht geschrieben und die leiseste Hoffnung auf seine Rache ist gänzlich erloschen. „Was ist hier los?“, fragt Creek, Marco und auf seinem Gesicht bildet sich eine kleine Träne, welche sich von seinem Gesicht herunter bewegt und schließlich auf den Boden trifft. „Ihr hattet von Anfang an keine Chance. Alle Schiffe die ihr erblickt habt gehören zu der Strohhut Allianz.“, entgegnet ihm Marco.

Nach diesen Worten fängt Creek aus Trauer und Zorn an zu lachen, doch dieses hört auch sehr schnell wieder auf, denn wieder quillt aus seinen Mund, Blut heraus.

Creek fällt daraufhin zu Boden und alles verschwindet langsam vor seinen Augen. Selbst das klirren der Klingen um ihn herum, so wie das Kampfgebrüll nimmt er nur noch schwach wahr.

Das letzte was er noch wahrnimmt, ist das eine weitere Person neben ihn auftaucht und anfängt mit Marco zu reden. „Damit ist die erste Schlacht wohl beendet.“, sagt der ihm unbekannte Mann. „So ist es, Gin.“, entgegnet ihm Marco. <Du hast uns also Verraten>, kommt in Creek als letzten Gedanken auf, bevor dieser endgültig von dieser Welt verschwindet und sein Leben, der Rache wegen unterging.